

Kassandra Wetz

## Das Seminar “Constitutional Identities” – Europäisch-amerikanischer Verfassungsvergleich

Vom 6. bis 12. März 2016 fand das Seminar “Constitutional Identities” – Europäisch-amerikanischer Verfassungsvergleich der Professur für Öffentliches Recht und Europarecht, Prof. Dr. Jürgen Bast, in Kooperation mit Prof. Russell Miller, Washington & Lee University, Lexington (USA), statt. Das Seminar bot Studierenden der Rechtswissenschaft der JLU Gießen sowie der Washington & Lee University die Möglichkeit, sich vergleichend mit Verfassungsrecht auseinanderzusetzen. Den gemeinsamen thematischen Schwerpunkt der Betrachtung des US-amerikanischen, deutschen und europäischen Verfassungsrechts stellte hierbei die Frage nach dem jeweiligen Kern oder zentralen Elementen der Verfassungen dar, also der Frage, was diese entscheidend prägt. Ein besonderer Fokus lag auf den Verfassungsgerichten und deren Recht-

sprechung. Das Seminarprogramm umfasste daher auch den Besuch des Bundesverfassungsgerichts in Karlsruhe und des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte in Straßburg. Neben einer Besichtigung wurde mit Richtern und Gerichtsmitarbeitern über die gerichtliche Arbeit und über inhaltliche verfassungsrechtliche Fragestellungen diskutiert.

Aufgrund der kleinen Gruppengröße und der hohen Motivation der Studierenden der beiden Universitäten ergab sich während des gesamten Seminarprogramms ein stetiger reger Austausch.

Kulturelles und soziales Rahmenprogramm, wie etwa ein Welcoming Dinner am ersten Abend, der Besuch der Oper Frankfurt und eine Besichtigung des Straßburger Münsters, rundeten das Seminar ab.



Besuch des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte in Straßburg.

(Foto: Yannik Giebel)

Die Veranstaltung reiht sich ein in jährlich stattfindende Seminare zum Verfassungsvergleich, die Prof. Russell Miller seit einigen Jahren mit Kooperationspartnern an wechselnden deutschen Universitäten durchführt. Der diesjährige Fokus des Seminars auf Verfassungsidentität erlaubte es, das Ganze der Verfassung in den Blick zu nehmen. Dies wurde von den Teilnehmern als sehr bereichernd so-

wohl für den Einblick in fremdes Verfassungsrecht als auch für eine Vertiefung des Verständnisses der eigenen Verfassung empfunden.

*Kontakt:*

Kassandra Wetz  
kassandra.wetz@recht.uni-giessen.de